

# CDU

**Fraktionsgeschäftsstelle:**

Bahnstraße 31  
45468 Mülheim an der Ruhr  
Telefon: 0208 / 45 95 40  
Telefax: 0208 / 45 95 419  
E-Mail:  
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**  
 **Fraktion in der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3**

## Vorschlag

**Nr.: A 14/0398-01**

gemäß § 9 der Geschäftsordnung

**öffentlich****Datum:** 08.05.2014**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld  
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses  
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3  
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

**Beratungsfolge:**

<b>Status:</b> *	<b>Datum:</b>	<b>Gremium:</b>	<b>Berichterstattung:</b>
Ö	26.06.2014	Hauptausschuss	Wolfgang Michels

\* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

### Sachstand zum Auf- bzw. Ausbau des Mülheimer Warnsystems im Katastrophen- oder Schadensfall

**Vorschlag der CDU-Fraktion vom 08.05.2014****Beschlussvorschlag:**

Die CDU-Fraktion schlägt vor:

Die Tagesordnung wird um den TOP „Sachstand zum Auf- bzw. Ausbau des Mülheimer Warnsystems im Katastrophenfall“ erweitert.

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht über den aktuellen Planungsstand zum Aufbau eines städtischen Warnsystems im Katastrophen- oder Schadensfall abzugeben und dabei über die vom Land NRW erwartete Vollfinanzierung dieses Warnsystems zu informieren.

**Begründung:**

Anfang Mai d.J. informierte das NRW-Ministerium für Inneres und Kommunales darüber, dass für die Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen zehn Millionen Euro „gezielt für den Aufbau kommunaler Warnsysteme“ (laut Pressemitteilung des NRW-Innenministeriums vom 02.05.2014) bereitgestellt werden sollen. Dabei soll auch Mülheim an der Ruhr über

diese Landesförderung die Möglichkeit gegeben werden, sein städtisches Warnsystem auf- bzw. auszubauen.

Deshalb ist es angebracht, dass die Stadtverwaltung Auskunft über den derzeitigen Status bei der Warnung der Mülheimer Bevölkerung gibt und auch über die inzwischen gestellten Förderanträge der Stadt zum Auf- bzw. Ausbau dieses Warnsystems im Katastrophen- oder Schadensfall (z.B. bei Großfeuer, Hochwasser, Zugunfällen oder Orkanen) berichtet.

*Wolfgang Michels*

Fraktionsvorsitzender